

# **Inhaltsverzeichnis**

## *1. Kapitel*

### **Die Entwicklung des eigenhändigen Testaments römischen Rechts**

I. Römisches Recht . . . . .	11
1. Die Formerfordernisse des eigenhändigen Testaments nach der Novelle Valentinians III. . . . .	11
2. Anlaß und Gründe für die Schaffung des eigenhändigen Testaments . .	14
3. Die Bewährung des eigenhändigen Testaments . . . . .	16
II. Germanische Volksrechte . . . . .	17
1. Lex Romana Visigotorum sive Breviarium Alaricianum . . . . .	17
2. Lex Romana Burgundionum sive Papian . . . . .	18
3. Die Etymologien des Isidorus . . . . .	18
4. Lex Visigotorum . . . . .	19
III. Die Fortentwicklung des Breviars in Frankreich . . . . .	22
1. Die fränkische Periode . . . . .	22
2. Die Scheidung Frankreichs in zwei Rechtsgebiete . . . . .	24
a) Droit écrit . . . . .	24
b) Droit coutumier . . . . .	25

## *2. Kapitel*

### **Die Entstehung des eigenhändigen Testaments**

I. Die Novelle Valentinians III. als Ursprung des eigenhändigen Testaments des droit coutumier . . . . .	27
1. Die Hypothese Brocks und Seidels zur Weitergeltung des eigenhändigen Testaments . . . . .	27
2. Die Schwächen dieser Hypothese . . . . .	29
II. Die Entstehung des eigenhändigen Testaments im Bereich des droit coutu- mier . . . . .	30
1. Die allgemeine Entwicklung der Testamente im hohen Mittelalter . . .	30
2. Die Siegelurkunde als Ursprung des eigenhändigen Testaments . . . .	32
3. Gewohnsrechtliche Entstehung des eigenhändigen Testaments . . . .	35

## *3. Kapitel*

### **Das eigenhändige Testament des französischen Rechts**

I. Die Form des eigenhändigen Testaments in den Coutumes . . . . .	39
II. Die Ordonnances zum Testamentsrecht . . . . .	41

1. Code Michaud von 1629 . . . . .	41
2. Die Ordonnance von 1735 . . . . .	43
III. Der Code Civil . . . . .	44
1. Die Periode des droit Intermédiaire . . . . .	44
2. Die Entstehung des Code Civil . . . . .	45

#### *4. Kapitel*

### **Das eigenhändige Testament in Deutschland im 19. Jahrhundert**

I. Die Ausgangssituation . . . . .	48
II. Die Beschränkung auf das öffentliche Testament im Preußischen Allgemeinen Landrecht . . . . .	49
III. Der Einfluß des Code Civil . . . . .	50
1. Französisches Recht in Deutschland . . . . .	50
2. Das Badische Landrecht . . . . .	51
3. Die deutsche Rechtsprechung zum eigenhändigen Testament . . . . .	51
IV. Das Österreichische Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch . . . . .	52
1. Die Entstehung des eigenhändigen Testaments in Österreich . . . . .	53
a) Die frühesten bekannten Quellen . . . . .	53
b) Der Ursprung des österreichischen eigenhändigen Testaments . . .	55
c) Die Entwicklung bis zum ABGB . . . . .	57
2. Die Aufnahme des eigenhändigen Testaments in das ABGB . . . . .	58
a) Die Schaffung des ABGB . . . . .	58
b) Die Beurteilung des eigenhändigen Testaments in Österreich . . .	61
V. Das eigenhändige Testament im Herzogtum Schleswig . . . . .	62
VI. Die Ablehnung des eigenhändigen Testaments in Sachsen . . . . .	64
VII. Das Schrifttum des 19. Jahrhunderts . . . . .	66
VIII. Das eigenhändige Testament in der Praxis des Reichsgerichts . . . . .	69
1. Erfordernis der richtigen Datierung . . . . .	69
2. Interlokales Recht . . . . .	70
3. Beurteilung der Rechtsprechung . . . . .	71

#### *5. Kapitel*

### **Die Schaffung des BGB**

I. Der Vorentwurf Schmitts . . . . .	74
II. Der erste Entwurf zum BGB . . . . .	76
1. Die Motive . . . . .	76
2. Die Beurteilung des Entwurfs durch die Öffentlichkeit . . . . .	76
III. Der zweite Entwurf zum BGB . . . . .	77
1. Die Protokolle . . . . .	77
2. Die Denkschrift zum Entwurf . . . . .	78

Inhaltsverzeichnis	9
IV. Der Entwurf im Reichstag . . . . .	79
1. Die Reichstagskommission . . . . .	79
2. Die Reichstagsdebatte . . . . .	80
V. Würdigung der Diskussion . . . . .	81
<i>6. Kapitel</i>	
<b>Das eigenhändige Testament des BGB</b>	
I. Die Anfangszeit . . . . .	82
1. Erste Reaktionen auf die Einführung des eigenhändigen Testaments . . . . .	82
2. Die Rechtsprechung zum eigenhändigen Testament . . . . .	83
a) Eigenhändige Datierung und Ortsangabe . . . . .	84
b) Unterschrift . . . . .	86
3. Das Schrifttum . . . . .	87
II. Das eigenhändige Testament im Nationalsozialismus . . . . .	88
1. Nationalsozialistische Ideologie . . . . .	88
2. Der Erbrechtsausschuß der Akademie für Deutsches Recht . . . . .	89
3. Das Testamentsgesetz von 1938 . . . . .	91
III. Die Wiedereingliederung ins BGB . . . . .	93
1. Die Entwicklung des Gesetzes . . . . .	93
2. Das eigenhändige Testament in der Praxis . . . . .	94
3. Die Rechtsprechung zum eigenhändigen Testament . . . . .	95
a) Das Erfordernis der eigenhändigen Niederschrift . . . . .	95
b) Die Stellung der Unterschrift . . . . .	97
4. Die Beurteilung des eigenhändigen Testaments in der Literatur . . . . .	98
IV. Das eigenhändige Testament in der DDR . . . . .	100
Schlußwort . . . . .	103
Anhang . . . . .	104